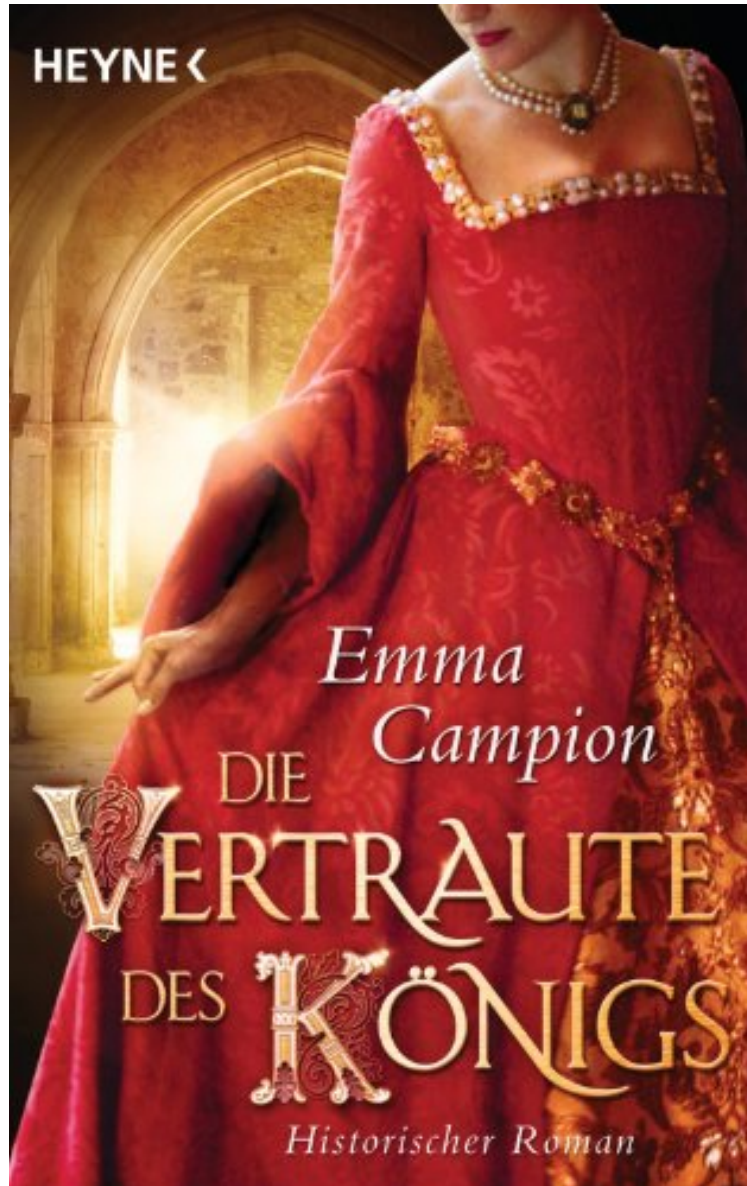


[Download ebook] Die Vertraute des Knigs: Historischer Roman

## Die Vertraute des Knigs: Historischer Roman

Von Emma Champion

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #108340 in eBooksVerffentlicht am: 2011-11-24Erscheinungsdatum: 2011-11-24File Name: B006CBQ3NE | File size: 29.Mb

**Von Emma Champion : Die Vertraute des Knigs: Historischer Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Vertraute des Knigs: Historischer Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen22 von 23 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein stimmigvoller historischer Roman ber eine interessante Frau, allerdings...Von Happy End Bcher - NicoleDie junge Alice ist die Tochter eines Kaufmanns. Als sie das Heiratsalter erreicht, wird sie einem anderen Kauffmann und

Freund ihres Vaters, Janyn Perrers versprochen. Obwohl ihre Ehe arrangiert ist, um den geschäftlichen Aufstieg und Reichtum zwischen beiden Familien zu mehren, verbindet Alice und den zwanzig Jahre älteren Janyn dennoch wahre Liebe. Doch trotz all des Liebesglücks, spricht die kluge Alice dennoch, dass Janyn ein Geheimnis vor ihr verbirgt. Ein gefährliches Geheimnis, das ihn und seiner Familie jedoch die Gunst der Kniginnenmutter Isabella eingebracht hat. Die königliche Familie pflegt einen äußerst freundschaftlichen Umgang mit Janyn und so lernt auch Alice sehr bald den Knigshof kennen. Ihr erstes Kind, Bella, wird sogar das Patenkind der Kniginnenmutter. Doch als die Isabella stirbt, gerät Alice heile Welt ins Wanken. Janyn offenbart ihr, dass Alice und Bella nun genauso wie er, in großer Gefahr sind, da er etwas weiß, was für viele Parteien von großer Bedeutung sein könnte. Er gibt sie in die Obhut von Knigin Philippa und Edward III., schickt Bella als Pflegekind nach Schottland und verschwindet bei Nacht und Nebel zusammen mit seiner Mutter. Alice ist sehr unglücklich, auch wenn die Knigsfamilie sich die größte Mühe gibt, ihr das Leben zu erleichtern und Sicherheit zu geben. Doch als sie erfährt, dass Janyn und seine Mutter angeblich in der Ferne an der Pest verstorben sind und sie nun Witwe ist, verzweifelt sie zunächst. Halt findet sie jedoch ausgerechnet beim Knig! Wer historische Romane im Stile von Philippa Gregory liebt, die sehr viel historisches Flair verströmen oder unterhaltsame Romane schätzt, die sehr ausführlich die Lebensgeschichte einer historischen Persönlichkeit beleuchten, sollte sich 'Die Vertraute des Knigs' auf jeden Fall einmal näher anschauen. Auf 759 Seiten erzählt die Autorin die Geschichte von Alice Perrers- Ehefrau, Mutter, Witwe und späterer Geliebte des englischen Knigs. Ihr gelingt es, die Hauptfigur sehr authentisch darzustellen und vor allem, was ich sehr interessant fand, war, dass sie ein etwas anderes Bild von Alice zeichnet, als es diverse männliche Zeitgenossen taten. Dem Leser begegnet Alice zunächst als hilflose und gefügige Tochter, die sich jedoch weiterzuentwickeln vermag. Zwar bleibt Alice auch im Zuge der Geschichte durch Einwirkung Mächtiger, beschränkt in ihrem Handeln, doch ihr gelingt es dennoch, wichtige Dinge durchzusetzen bzw. voranzutreiben und nicht nur ohnmächtig zuzuschauen. Emma Champion wählte die 'Ich-Form' für ihren Roman, damit man die Geschichte praktisch durch Alice selbst erfahren kann, bzw. erzählt bekommt. Alices Lebensgeschichte ist in mehrere Kapitel unterteilt und behandelt zunächst ihre kurze aber glückliche Ehe und später den Aufstieg als Mätresse des Knigs unter Billigung der Knigin. Sehr spannend fand ich die Enthüllung von Janyns Geheimnis, das erst sehr spät gelüftet wird, allerdings kommt es danach auch zu einigen Lügen innerhalb der Geschichte, da die Autorin sehr ausführlich diverse Begebenheiten bei Hofe beschreibt, die zwar unterhaltsam sein mögen, aber sich in ihrer Fülle dann und wann doch etwas wiederholten und nicht alle sehr wichtig für den Verlauf der Story waren. Trotz dieses Kritikpunktes, wuchs mir Alice immer mehr ans Herz und da die Autorin auch nicht mit glücklichen oder tragischen Begebenheiten geizt, liebt und leidet man als Leser schnell mit der Protagonistin dieses Romans mit. Die Autorin hat sich sehr viel Mühe gegeben, auch ihre Romanfiguren so sprechen und agieren zu lassen, wie es in ihrer Zeit üblich war (was dem einen oder anderen vielleicht nicht so liegen wird, mir aber sehr gut gefallen hat; da dadurch einfach mehr historisches Kolorit verströmt wird). Zudem erfährt man nebenbei viel Wissenswertes über die Rolle und den Stellenwert der Frau in der damaligen Zeit. Abgerundet wird der Roman durch ein Nachwort der Autorin und ein Personenregister. Fazit: Ein stimmungsvoller historischer Roman über eine interessante Frau, allerdings hätte er mir, um einiges gestraffter erzählt, noch einen Tick besser gefallen. Eine Rezension von Happy End Bücher.de (NG)3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Liebe die Segen und Fluch zugleich ist 'Von Sumpfpflicht' Einen Knig zu lieben, ist wie in einem Tanz gefangen zu sein.' (S. 426; Z.13) Um was geht es?: Alice Salisbury ist in ihrer Blüte des Lesens, als sie am königlichen Hof von Edward III und Philippa ankommt. Dort arbeitet sie als Kammerdienerin von der Knigin. Doch als Philippa krank wird, kommen Edward III und Alice sich immer näher, bis sie sich in einander verlieben. Die Liebe, die für Alice eine große Erfüllung ist, ist zugleich ihre größte Gefahr, denn nicht viele sind von der Leidenschaft zwischen dem Knig von England und Alice beeindruckt, und das Aufbegehren vom Volk und den Adeligen gegenüber dieser Liebe wird immer größer, bis es aus dem Ruder zu laufen scheint. Meine Meinung: Der Titel 'Die Vertraute des Knigs' weckte meine Neugierde und er passt zum Buch wie die Faust aufs Auge. Das Cover zeigt eine Frau in einem wunderschönen Kleid, was nicht unüblich für historische Romane ist. Doch hier im Roman spielen Stoffe und Kleidung eine starke Rolle in Alice Leben. Ob das Cover deswegen so ausgelegt wurde, mag ich aber zu bezweifeln. Streicht man über das Cover merkt man, dass der Schriftzug des Titels ein wenig Erhaben ist, was sich sehr gut anfühlt. Wie man es von den meisten historischen Romanen gewohnt ist, steht auch hier wieder eine sehr starke Frau im Mittelpunkt des Geschehens. Alice Salisbury. Alice geht eine Leidenschaft mit Edward III, Knig von England ein und eine Geschichte beginnt, in der wir eine Frau begleiten, die immer versucht ihren Weg zu gehen, auch wenn viele Hindernisse ihr im Weg stehen, die ihr Schicksal zwar duldet aber sich nicht davon beherrschen lässt und immer mit der Hoffnung, dass sich alles irgendwann zum Guten wendet, auch wenn die Stunden noch so dunkel sind. Alice ist ein Charakter, den man einfach gerne haben muss, soviel Tapferkeit und Lebendigkeit strahlt sie aus, so, dass man ihre ganze Lebensgeschichte mitfiebert von der ersten bis zu letzten Zeile. Aber auch die anderen Protagonisten und Nebencharaktere weisen die unterschiedlichsten Charakterzüge auf und keiner gleicht dem anderen. Zwar begegnet man in dem Buch vielen Namen, oftmals hören sie sich auch gleich an und es kann auch schon mal vorkommen, dass man sie verwechselt, aber im Großen und Ganzen wird man an jeden neuen Charakter, der zu einem tritt, langsam herangeführt, sodass man sie immer wieder zuordnen kann. Wenn man trotzdem ein wenig Namensschwierigkeiten hat, gibt es im hinteren Teil des Buches ein kleines Namensglossar. Klar, schreckt am Anfang der 'dicke Schinken' ganz schön ab.

Mit fast 800 Seiten ist man erst mal beschäftigt, aber Emma Campion hat eine sehr erfrischende Schreibweise, die so klar und detailliert ist, dass man beim lesen ins 14. Jahrhundert verschwindet und man gar nicht merkt, wie schnell das Buch sich dem Ende zuneigt. Doch leider gibt es immer mal wieder Textpassagen, die sich in die Länge ziehen oder Vorgänge, die sich zum x-ten mal wiederholen z.B. das ständige Umziehen von einem Haus zum Nächsten, dies wurde aber jedes Mal aufs Gleiche wieder bis ins Detail beschrieben, was mich nach der Zeit etwas gelangweilt hat. Wenn man aber darüber hinwegsieht hat man einen sehr gut recherchierten historischen Roman vor sich, der für alle Liebhaber dieses Genre nicht im Regal fehlen darf. Fazit: Ein sehr detailreicher historischer Roman, der einen die Welt des 14. Jahrhunderts näher bringt. Zwischendurch gibt es aber immer mal wieder Passagen die sich in die Länge ziehen und sich wiederholen, dort hätte man das Buch ruhig ein wenig kürzen können. Sieht man aber davon hinweg, hat man einen gut recherchierten, spannenden und erlebnisreichen Roman in der Hand, mit dem man viele angenehme Lesestunden verbringen kann. 8 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein historisch fundierter Schmcker mit viel Herzblut. Von StephAlso, ich muss sagen, dass mich dieses Buch in seinen Bann gezogen hat. Die Geschichte ist schön erzählt und am besten gefällt mir, dass Frau Campion gute Recherche geleistet hat. Es hat mich beeindruckt, dass diese reale Geschichte auch mal aus der Perspektive einer Frau erzählt wurde. Danke! Der Schreibstil ist sehr flüssig und abwechslungsreich und ich konnte mich richtig in die Zeit damals rein finden und mit den Personen mitfühlen. Im Großen und Ganzen ist es seine fünf Sterne wegen der guten Geschichte, dem flüssigen Schreibstil und der guten Recherche wert zu lesen. Ein schöner Schmcker für lange Tage.

**Kurzbeschreibung** Eine Liebe, die nicht sein darf. Er hinterlässt eine Perle auf ihrem Kopfkissen. Jedes Mal, wenn sie sich treffen. Alice Salisbury ist in der Blüte ihres Lebens, als passiert, was sie sich im Stillen schon seit ihrer Ankunft am Hof erhofft hatte: Der charismatische Edward verliebt sich in sie. Doch er ist verheiratet mit Philippa, die die Verbindung von ihrem Krankenbett aus still duldet. Er ist Alices größte Erfüllung und ihre größte Gefahr. Denn Edward ist kein geringerer als Edward III., König von England.

**Kurzbeschreibung** Eine Liebe, die nicht sein darf. Er hinterlässt eine Perle auf ihrem Kopfkissen. Jedes Mal, wenn sie sich treffen. Alice Salisbury ist in der Blüte ihres Lebens, als passiert, was sie sich im Stillen schon seit ihrer Ankunft am Hof erhofft hatte: Der charismatische Edward verliebt sich in sie. Doch er ist verheiratet mit Philippa, die die Verbindung von ihrem Krankenbett aus still duldet. Er ist Alices größte Erfüllung und ihre größte Gefahr. Denn Edward ist kein geringerer als Edward III., König von England.

Über den Autor und weitere Mitwirkende: Emma Campion, geboren in North Carolina, hat nach ihrem Studium der mittelalterlichen Literatur und Geschichte als Lektorin für wissenschaftliche Publikationen und freischaffende Schriftstellerin gearbeitet, während sie sich weiter mit der Geschichte des Mittelalters beschäftigte. Sie lebt mit ihrem Ehemann in Seattle und reist regelmäßig nach Großbritannien. In ihrer Freizeit beschäftigt sie sich mit Bergwandern, Grittern, Yoga und Vipassana-Meditation.